



# Requirements Engineering I, WS 06/07

Übung 2

# 1 Informationen

#### 1.1 Daten

Ausgabe: Mo. 13.11.2006Abgabe: Mo. 20.11.2006

#### 1.2 Formales

Die Lösungen sind als PDF-Datei abzugeben. Die Abgabe hat elektronisch an deisen@ifi.unizh.ch und reinhard@ifi.unizh.ch zu erfolgen. Verspätete Abgaben werden nicht bewertet! Geben Sie auf der Abgabe für jedes Gruppenmitglied Vorname, Name und Matrikelnummer an.

# 1.3 Gruppen

Die Übung können in Gruppen von bis zu vier Personen gelöst werden. Falls die Aufgaben aufgeteilt werden, muss klar ersichtlich sein, wer welchen Teil bearbeitet hat. Alle Gruppenmitglieder müssen über alle Teile Auskunft geben können.

#### 1.4 Fallstudie

Die zur Übung gehörende Fallstudie finden Sie auf der Übungshomepage.

# 2 Aufgabenstellung

#### 2.1 Teil A (30 Punkte)

Führen Sie eine Szenarienanalyse für das neue Kundensupport-System für die rapicomm AG durch.

- Listen Sie die Hauptfunktionen des Systems und die zugehörigen Akteure auf. Zerlegen Sie die Hauptfunktionen in Teilfunktionen, wo Sie es für sinnvoll erachten.
- Identifizieren Sie alle Anwendungsfälle und erstellen Sie für jeden Anwendungsfall eine Grobbeschreibung, indem Sie jeweils den Namen, den auslösenden Akteur, weitere beteiligte Akteure, das auslösende Ereignis und eine Kurzbeschreibung in 1 bis 3 Sätzen angeben.

- Modellieren Sie eine Übersicht der Anwendungsfälle mit einem UML-Anwendungsfalldiagramm.
- Beschreiben Sie die Anwendungsfälle, welche die Aufgabe Supportanfragen an die rapicomm AG abdecken, detailliert mittels strukturiertem Text. Dokumentieren Sie allfällig vorhandene Beziehungen zu anderen Anwendungsfällen (z.B. Verschachtelung, Benutzung, Abhängigkeiten).

# 2.2 Teil B (20 Punkte)

Dokumentieren Sie die nicht-funktionalen Anforderungen für die in Teil A erstellten Anwendungsfälle. Orientieren Sie sich dabei an den in der Vorlesung vorgestellten Aspekten bezüglich der Leistungsanforderungen, der besonderen Qualitäten und der Randbedingungen. Formulieren Sie die Anforderungen so, dass sie prüfbar sind, zum Beispiel quantitativ (mit Angabe entsprechender Masse) oder operational.

Dort, wo Sie zu wenig Information haben, treffen Sie geeignete Annahmen und machen diese in der Dokumentation kenntlich, so dass einschlägige Beteiligte der rapicomm AG diese Annahmen leicht erkennen und überprüfen könnten.

# 2.3 Teil C (0 Punkte)

Fügen Sie die Ergebnisse der Teile A und B an geeigneter Stelle in Ihre Anforderungsspezifikation aus Übung 1 ein. Um eine grosse Papierflut zu vermeiden, löschen Sie bitte zuvor die Kapitelinhalte aus Übung 1 und lassen nur die Kapitelüberschriften stehen.